

LERNZIELE NENNEN

LEKTION 1

*Ich brauche Deutsch bei ... / für ...
Ich habe viel mit ... zu tun. Darum ist es wichtig, dass ...
Natürlich muss ich aber auch ...
Also für mich ist/sind ... am wichtigsten.*

EINE PRÄSENTATION FORMULIEREN

LEKTION 2

*Ich möchte heute/jetzt ... vorstellen.
Zuerst zum Inhalt meiner Präsentation: ...
Ich möchte zuerst ...
Ich habe im Internet recherchiert: ...
... spielt eine wichtige Rolle in ...
Als ich das letzte Mal ... war, habe ich Folgendes erlebt: ...
Danke fürs Zuhören. Habt ihr noch Fragen?*

JEMANDEN EINLADEN

LEKTION 2

*Störe ich dich gerade?
Wie war dein Wochenende?
Warum ich dich anrufe: Nächste Woche feiere ich und da wollte ich ein paar Leute einladen.
Hättest du Lust, auch zu kommen?
Wie sieht es ... bei dir aus?
Also, es wäre toll, wenn du ... mitbringen könntest.*

*Zu ... laden wir Dich/Euch herzlich ein.
Wir bitten Euch, uns bis nächste Woche mitzuteilen, ob Ihr kommen könnt.
Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme.*

AUF EINE EINLADUNG REAGIEREN

LEKTION 2

Eine Einladung annehmen

*Klingt gut. Wann denn?
Gern. Samstag habe ich noch nichts vor.
Passt mir gut. / Sieht gut aus. / Das geht.
Heute Abend klappt. Um ... bei ...
Soll ich was mitbringen?*

Eine Einladung ablehnen

*Tut mir leid, aber das geht nicht, ...
Bei mir geht es jetzt doch nicht.
Leider ist bei mir etwas dazwischen gekommen.
Ich bin leider hier noch beschäftigt.*

Eine Verspätung ankündigen

*Es kann sein, dass es später wird.
Fangt doch bitte ohne mich an.
Wollen wir vorher noch einmal telefonieren?
Ich melde mich vorher noch mal.*

JEMANDEN HÖFLICH UM ETWAS BITTEN

LEKTION 2

*Könntest du / Könnten Sie (mir) bitte ... ?
Dürfte ich dich/Sie bitten, ... ?
Würdest du / Würden Sie bitte ... ?
Wäre es möglich, dass du/Sie ... ?*

AUF EINE BITTE REAGIEREN

LEKTION 2

Eine Bitte erfüllen

Ja klar, mache ich. Wie soll ...?

Gern. Kann ich auch ...?

Eine Bitte höflich ablehnen

Eigentlich gern, aber ...

Ich würde dir gern helfen, aber ...

Tut mir leid, aber ...

VERMUTUNGEN UND VORHERSAGEN FORMULIEREN

LEKTION 3

vielleicht, wahrscheinlich, vermutlich, wohl, bestimmt, eventuell, ...

In Zukunft wird ...

Wahrscheinlich wird man bald / in Zukunft ...

ÜBER ERFAHRUNGEN UND EREIGNISSE BERICHTEN

LEKTION 3

Kürzlich verbrachten wir ...

Besonders gefallen hat mir / haben mir ...

Toll war/waren auch ...

... könnte (nicht) besser sein.

Weniger schön fand ich / fanden wir ...

Auf jeden Fall ...

WÜNSCHE, VORLIEBEN, ABNEIGUNGEN AUSDRÜCKEN

LEKTION 3, 4, 5

Wünsche und Vorlieben ausdrücken

Ich würde gern einmal ...

Am liebsten möchte ich ...

Ich will auch unbedingt ...

Am liebsten wäre (es) mir, wenn ...

Es wäre schön, wenn ...

Es würde mir am besten gefallen, wenn ...

Ich hätte (natürlich) am liebsten ...

Ich wünsche mir ...

Irreale Wünsche ausdrücken

Wenn ich ... hätte, ... würde ich ...

Wenn ich ... könnte, ... wäre ich ...

Wenn ich wäre ... hätte ich (gern) ...

... könnte ich ...

Abneigungen ausdrücken

Für mich kommt es nicht infrage, dass ...

Ich kann nicht leiden, wenn ...

Ich möchte auf keinen Fall, dass ...

Ich mag es gar nicht, wenn ...

Das geht mir auch auf die Nerven ...

Ich habe auch keine Lust, ... zu ...

VORSCHLÄGE MACHEN

LEKTION 3, 6

Jemandem etwas vorschlagen

Wie findest du die Idee, ...?

Wie wäre es, wenn ...?

Na dann schlage ich vor, dass ...

Ich würde am liebsten ...

Was hältst du davon ...

Wir können ja mal ...

Würdest du denn ...

Rückfragen zu einem Vorschlag stellen

Klingt spannend! Glaubst du wir können ...?

Das ist aber bestimmt sehr ...

Ich hätte noch eine Frage: ...?

Meinst du nicht, wir sollten ...?

Keine schlechte Idee, aber wie wär's denn, wenn wir ... oder ...

Vorschläge annehmen oder ablehnen

Ja schön, dann machen wir das doch!

Warum eigentlich nicht?

... das klingt auch gut, meinetwegen können wir das gern machen.

Gut, dann sind wir uns ja einig. Wir ... also ...

Ich glaube, diesmal eher nicht.

Das ist mir, ehrlich gesagt, nicht so recht.

DIE EIGENE MEINUNG ÄUSSERN

LEKTION 3, 7

Meiner Meinung nach ...

Ich selbst würde ...

Ich denke ...

Positiv/Praktisch/... finde ich, dass ...

Ich finde es gut/schlimm/problematisch ...

ETWAS BESCHREIBEN UND ERKLÄREN

LEKTION 3, 7

Auf dem linken Bild sehe ich ...

Dort sind ...

Man kann dort vielleicht ...

Es sieht sehr ... aus.

Das ist mein neuer / meine neue / mein neues ...

Ich habe (nicht) lange danach gesucht und ihn/sie/es in/bei/neben ... entdeckt.

Ich finde ihn/sie/es ziemlich ...

Ich mag ihn/sie/es, weil ...

Damit kann ich ... oder vielleicht auch ...

... ist weltbekannt / (nicht) sehr bekannt.

Das Spiel wird von ... gespielt.

Ziel des Spiels ist es, ...

Gewinner ist, wer ...

Das Spiel endet, wenn ...

ÜBER DEN BERUF/BERUFSWUNSCH SPRECHEN

LEKTION 5

Warum wolltest du ... werden?
Wie lange dauert denn die Ausbildung?
Ich wollte schon immer etwas mit ... machen.
Nach der Schule habe ich dann ...
Die Ausbildung / Das Studium hat ... gedauert.
In diesem Beruf braucht man vor allem ...
Gut gefällt mir, dass man ...
... ist nicht immer so toll / ist oft anstrengend ...
Ich würde mir wünschen, dass ...

EIN FORMELLES BEWERBUNGSSCHREIBEN VERFASSEN

LEKTION 5

Sehr geehrte Frau ..., ... / Sehr geehrter Herr ..., ... /
Sehr geehrte Damen und Herren, ...
Mit großem Interesse habe ich Ihre Anzeige in ... gelesen.
Dort suchen Sie ...
Gerne möchte/würde ich meine Ausbildung bei Ihnen absolvieren.
An dieser verantwortungsvollen Stelle bin ich sehr interessiert.
Aus folgenden Gründen halte ich mich für diese Position geeignet: ...
... waren meine bevorzugten Fächer.
Zu einem Ortswechsel wäre ich jederzeit bereit.
Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir die Möglichkeit zu einem Vorstellungsgespräch geben würden.
Mit freundlichen Grüßen

EINE AKTIVITÄT PLANEN

LEKTION 6

Ich kann mich informieren, wo ... und wie wir am besten ...
Wir könnten doch vorher/nachher noch zusammen ...
Soll ich ... anrufen / gleich reservieren?
Würdest du dich bei ... erkundigen?
Ja, das kann ich gern machen.
Ja, das mache ich gern.
Hm, das passt mir nicht so gut.

JEMANDEN ODER ETWAS PRÄSENTIEREN

LEKTION 6

Sie/Er macht/machen hauptsächlich ...
... existiert seit ...
Der nächste öffentliche Auftritt ist in ...
... hat mit dem Album ... auf sich aufmerksam gemacht.
Sie/Er singt/singen unter anderem über ...
Auf der Homepage der Band findet man ...

EIN PRIVATES VERKAUFGESPRÄCH FÜHREN

LEKTION 7

Von diesen ... sind nur wenige hergestellt worden.
... kenne ich. Die wurden doch überall ganz günstig verkauft!
Was wollen Sie für ... denn haben?
Bei eBay bekomme ich ... billiger.
... wurde(n) nie getragen. Legen Sie doch noch etwas drauf.
Sagen wir: ... Euro. Wären Sie damit einverstanden?

ÜBER VOR- UND NACHTEILE SPRECHEN

LEKTION 8

Vorteile nennen

Sehr nützlich finde ich ..., weil ...

In einem ... kann man sehr gut ...

Es ist für mich wichtig, dass ...

Nachteile nennen

... kommt für mich persönlich nicht infrage.

... möchte ich nicht so gern machen, weil ...

Das kann ich verstehen, aber ...

Sich einigen

Eigentlich hast du recht.

Eigentlich nicht so gern, aber ...

Na gut, dann ...

Einverstanden, wir ...

Das ist mir auch recht.

ÜBER EINE EINFACHE STATISTIK SPRECHEN

LEKTION 8

Die meisten haben ...

Einige haben ...

Ungefähr die Hälfte hat ...

Ein Drittel/Viertel hat ...

Nur wenige haben ...

ÜBER EINEN KURS SPRECHEN

LEKTION 8

Im Katalog der VHS habe ich den Kurs ... entdeckt.

Der Kurs interessiert mich, weil man da ...

Man erlernt die Grundlagen / fortgeschrittene Kenntnisse in ...

Gleichzeitig verbessert man ...

Manchmal kann man auch ein Zertifikat für/in ...

... findet regelmäßig/einmalig/(immer) am ... statt.

ÜBER DAS SCHULSYSTEM SPRECHEN

LEKTION 8

An öffentlichen Schulen ist der Unterricht sehr gut / nicht so gut / ...

In einer Schulklasse lernen durchschnittlich ... zusammen.

Wer genug Geld hat, schickt sein Kind ...

Dort ist der Unterricht ...

Ich finde, man sollte ...

Außerdem wäre es wichtig, ... zu ...

Gesprächspartner begrüßen

Guten Tag, darf ich mich vorstellen?

Mein Name ist ... / Ich bin ...

Ich bin in der Firma ... tätig.

Von beruflichen Erfahrungen berichten

Ich arbeite im Moment als / bei / in ...

Zu meinen Aufgaben gehört es ...

Vorher habe ich als / bei / in ... gearbeitet.

Meine Ausbildung habe ich in ... gemacht.

Über die berufliche Zukunft sprechen

In Zukunft möchte ich gern als / bei ... arbeiten.

Wenn ich es mir aussuchen könnte, würde ich ...

Meine beruflichen Ziele sind ...

Mein Traumberuf ist ...

ÜBER PERSPEKTIVEN NACH DEM SCHULABSCHLUSS SPRECHEN

LEKTION 1

Schon während man zur Schule geht, kann / muss man ...

Schülerinnen und Schüler wissen bei uns nach der Schule oft schon / nicht ...

Sobald sie die Schule abgeschlossen haben, ...

Der Leistungsdruck während ... ist ...

ÜBER ERLEBNISSE UND ERFAHRUNGEN BERICHTEN

LEKTION 1

Ich habe (schon) oft festgestellt, dass ...

Mir ist aufgefallen, dass ...

Ich denke, es ist häufig so, dass ...

Etwas Ähnliches habe ich auch schon erlebt: ...

Am ersten Tag / In den ersten Tagen / In der ersten Woche / ... haben wir schon etwas zu lachen gehabt: ...

... ist schon etwas Aufregendes passiert.

BEDEUTUNGEN ERKLÄREN

LEKTION 1

Bedeutungen erklären

... bedeutet für mich ...

Mit dem Wort ... bezeichnet man bei uns ...

Mit ... ist eine Person gemeint, ...

Unter ... versteht man bei uns sowohl ... als auch ...

Ein Foto beschreiben

Auf der linken Bildhälfte sieht die Frau ... aus.

Man hat den Eindruck, dass sie ...

Auf der rechten Bildhälfte dagegen wirkt sie ...

Man sieht, dass sie ...

Man würde (nicht) denken, dass ...

Vermutlich wurde sie ...

Fragen stellen

Ich hätte eine Frage zu ...
Mich würde mal interessieren, ...
Ich würde gern wissen, ... / Ich wüsste gern, ...
Ich hatte den Eindruck, dass ... Stimmt das?

Nachfragen stellen / Bedenken äußern

Ist das auch für ... geeignet?
Kann denn da jeder dran teilnehmen?
Ich bin mir nicht sicher, ob ...

Fragen beantworten / Bedenken entkräften

Da hast du / da habe ihr recht, aber ...
Fast jeder hat / ist schon mal ...
Aber ... wird immer beliebter.

die eigene Meinung äußern

Ich denke / meine / glaube, dass ...
Meiner Meinung / Ansicht nach ...
Ich bin davon überzeugt, dass ...
Ich halte das für ..., weil ...
Deshalb / Aus diesem Grund ...

Bedenken äußern

Ich denke, es ist problematisch, wenn man ...
Bedenklich / Problematisch ist es wahrscheinlich, ... zu ...
... zu ..., kann Probleme nach sich ziehen / zu Schwierigkeiten führen.
Es hat sicherlich Folgen, wenn man ...

einer Meinung zustimmen/widersprechen

Ich finde, ... hat recht, wenn sie/er sagt, dass ...
Ich sehe das ähnlich wie ...
Ich teile ... Meinung über ... (nicht).
Ich könnte mir schon vorstellen, ...
Für mich persönlich kommt ... nicht infrage, denn ...

eine Nachrichtenmeldung zusammenfassen und bewerten

Die folgende Nachricht stammt aus ... vom ...
Sie ist dort als ... mit ... präsentiert.
Die Nachricht ist auf ... Weise präsentiert / dargestellt, denn ...
Der Text ist gut verständlich / logisch aufgebaut / ...
Sprachlich anspruchsvoll / gelungen / interessant ... finde ich ...
Diese Wörter aus dem Text möchte ich zuerst erklären / erläutern:
Am ... ereignete sich in ... Folgendes: ...
Man erfährt außerdem, dass ...
Ich habe die Nachricht gewählt, weil ...
Aus folgendem Grund habe ich den Artikel ausgesucht: ...

etwas bewerten

Im Moment kann ich noch nicht so viel sagen, weil ...

Bisher gefällt mir ... ausgezeichnet / (sehr) gut / toll / super / (noch) nicht so gut / ..., weil ...

Ich muss sagen: So ein Auslandsaufenthalt ist in meinen Augen eine große Bereicherung.

Es war eine tolle / schwierige / interessante / lohnende Erfahrung.

Ich möchte diese Zeit nicht missen.

Ich muss zugeben, mit so einer Erfahrung hatte ich nicht gerechnet.

WÜNSCHE, VORLIEBEN, ABNEIGUNGEN ÄUSSERN

LEKTION 4

Wünsche, Vorlieben äußern

Mich interessiert vor allem ...

... käme für mich infrage.

... wäre etwas für mich.

Noch lieber würde ich ...

ZIELE FORMULIEREN UND VORSCHLÄGE MACHEN

LEKTION 1, 4

Ziele formulieren

Ich hoffe, wir lernen noch ...

Ich würde gern noch mehr ... lernen, denn für mich ist es wichtig, dass ...

Ich fände es gut, wenn wir ..., denn ich brauche ...

einen Vorschlag machen

Ich schlage vor, dass ...

Was halten Sie davon, wenn ...

Es wäre wohl das Beste, ...

EINE DISKUSSION FÜHREN

LEKTION 3, 4, 5, 6

Argumente formulieren

Die Idee, ... zu ..., ist prima!

Beide Vorschläge finde ich interessant, denn ...

Ich habe bereits Erfahrungen mit ...

... hat ... den Vorteil, dass man ...

Andererseits spricht auch einiges für ...

Zum Beispiel braucht man dafür kein/e ...

Ich könnte mir gut vorstellen, dass ...

Alles in allem scheint mir ... das passendere Geschenk zu sein.

Vor- und Nachteile darstellen

In diesem Job hat man sicher die Chance, ...

Auf jeden Fall kann man in kurzer Zeit ...

Vermutlich wird man bewundert, weil ...

Andererseits muss man aber darauf achten, ...

Für junge Menschen könnte es riskant sein, ...

Kritisch wird es auch, wenn ...

jemandem etwas raten

An deiner Stelle würde ich ...

Warum versuchst du nicht, ... ?

Probier doch mal ...

Wenn du wirklich ... werden möchtest, würde ich auf jeden Fall ...

... solltest du unbedingt ausprobieren / machen (lassen).

jemandem von etwas abraten

Von ... kann ich nur abraten.

Auf keinen Fall solltest du ... Die Folgen sind nämlich ...

... ist viel zu gefährlich / absolut übertrieben.

Dass ... ungefährlich ist, behauptet nur, wer keine Ahnung von ... hat.

... ist weder effektiv, noch ...

einen Vorschlag machen und begründen

Meine Nummer eins ist auf jeden Fall ..., weil ...

Also ich bin ganz klar für ..., denn ...

... ist in unserer Stadt ideal, weil ...

eine Empfehlung aussprechen

Ich kann so ... nur weiterempfehlen.

Ich würde dir ... auch empfehlen.

Du solltest dir wirklich auch überlegen, eine Zeit im Ausland zu verbringen.

zu einer Entscheidung kommen

Einigen wir uns also auf ...

Dann sind wir also einer Meinung, dass ...

Gut, dann entscheiden wir uns für ...

ETWAS PRÄSENTIEREN

LEKTION 1, 2

die Präsentation einleiten

Ich habe mich für ... entschieden.

Ich habe sie ausgewählt, weil ...

Ich kenne ... aus / von ...

Bei uns kennt man ... aus / von ...

Das Besondere an ... ist ...

... ist eine Empfehlung von ...

Übergänge formulieren

Als Nächstes möchte ich ...

Wichtig ist hier noch zu erwähnen, dass ...

Man sollte auch nicht vergessen, dass ...

Außerdem ...; Darüber hinaus ...;

Nicht zuletzt ...

die Präsentation abschließen

Für mich persönlich ist ... ein Beispiel für ...

Ich hoffe, ich konnte euch / Ihnen ein paar spannende Einblicke geben.

Ich danke euch / Ihnen für die Aufmerksamkeit.

Habt ihr / Haben Sie Fragen?

Feedback geben / Nachfragen stellen

Das war ein sehr interessanter Vortrag. Könntest du / Könnten Sie bitte noch einmal sagen / erklären ...

Wie hast du / haben Sie das gemeint: ...

Wie ist es denn bei euch / Ihnen mit ...

Ich hätte noch eine Frage. Ist es denn so, dass ...

einen Kurzvortrag halten

*In meinem Kurzvortrag spreche ich über ...
Als erstes möchte ich darauf hinweisen, dass ...
Diese Büroform ermöglicht es den Mitarbeitern ...
Dadurch schafft man sicher eine Atmosphäre, die / in der ...
Andererseits gibt es aber auch Situationen, in denen ...
Weniger angenehm ist zum Beispiel, wenn ...
Für manche Mitarbeiter ist so eine Büroform vermutlich ...
Alles in allen stellt sich für mich die Frage, ...*

SICH ENTSCULDIGEN

LEKTION 2

um Entschuldigung bitten

*Es tut mir leid, dass ...
Ich möchte mich dafür entschuldigen, dass ...
Es ist mir wirklich unangenehm, dass ...*

einen Grund / eine Absicht nennen

*Es war (nicht / keinesfalls) meine Absicht, ...
Der Grund, warum ich ... ist: ...
Das liegt / lag wohl / möglicherweise daran, dass, ...*

EIN BEWERBUNGSGESPRÄCH FÜHREN

LEKTION 4

sich vorstellen

*Ich habe das Gymnasium / die Realschule / ... erfolgreich absolviert.
Im Rahmen eines Projektes habe ich bereits ...
Ich habe bereits Erfahrung in ...*

eigene Stärken betonen

*Ich glaube, ich wäre für diese Arbeit / Stelle geeignet, weil ...
Diese Arbeit würde ich wirklich gern machen, weil ...
Ich könnte mir gut vorstellen, das zu machen, weil ...*

über Angebote informieren

*Bei dieser Tätigkeit handelt sich um ...
Bei dieser Stelle ist ... wichtig.
Für diese Stelle müssen Sie ...
Sie werden vor allem ...*

Fragen zur Person stellen

*Wie sieht es bei Ihnen denn mit ... aus?
Wo sehen Sie denn Ihre Stärken?
Welche Qualifikationen bringen Sie für die Stelle mit?*

jemandem zusagen/absagen

*Ich halte Sie für (nicht) geeignet, weil ...
Ich würde Ihnen diese Stelle anbieten / empfehlen, denn ich glaube ...
Ich glaube, diese Stelle ist etwas / nichts für Sie, weil ...*

eine Statistik beschreiben

Die Statistik gibt Auskunft über ...

Sie informiert darüber, wie viel ...

Das Schaubild stellt dar, wie viele ...

In der Grafik / Im Schaubild wird ... mit ... verglichen.

Die Zahl der Ein- / Zwei- / Drei-Personen-Haushalte ist ...

Dagegen hat ... (deutlich) zugenommen / abgenommen.

... gab / gibt es wesentlich mehr / weniger ... als ...

Dafür gibt es doppelt / fünfmal so viele ... wie ...

über Fernsehserien sprechen

Ich denke, die Menschen brauchen Filme, die ...

Oft sind die Ärzte und Ärztinnen in den Serien ...

Man identifiziert sich vielleicht mit ...

eine Tätigkeit beschreiben

Viele arbeiten als ... / Wenige arbeiten als ...

Als ... hat man echt viel / wenig zu tun.

Die Arbeit in ... / bei ... / als ... ist sehr anstrengend / interessant / ...

Auskunft über Verdienstmöglichkeiten geben

Als ... verdient man sehr gut / schlecht.

Am besten verdient man als ...

Die Tätigkeit in... / bei ... / als ... wird (nicht) gut bezahlt.

(kritisch) nachfragen

Wie soll das Ganze funktionieren?

Ich kann mir nicht so richtig vorstellen, ...

Ist ... auch / dabei inbegriffen?

Das klingt schon recht verlockend, aber ...

Ich bin mir nicht sicher, ob ...

Zu einem Punkt hätte ich noch eine Frage.

Könntet ihr bitte noch einmal sagen / erklären, ...

Einen Punkt habe ich nicht ganz verstanden. Warum ...? / Wie ...?

beim Gesprächspartner nachfragen

Ich bin nicht sicher, ob ich das richtig verstanden habe.

Kannst du das genauer erklären?

Was genau sind deine Vorstellungen in Bezug auf ...?

auf Fragen reagieren

... wirkt ziemlich gut bei .../-beschwerden.

... sollte man auf jeden / keinen Fall bei ... anwenden.

... kann ich persönlich nicht beurteilen, habe aber gehört, dass ...

DIE EIGENE MEINUNG / BEDENKEN ÄUSSERN

LEKTION 7, 8, 12

eine Meinung äußern

Meiner Ansicht nach ist ...

Wichtig finde ich vor allem ...

Vermutlich ist es für ... einfacher / schwieriger, ...

Eine große Chance für diese Menschen besteht darin, ...

zu einem Thema schriftlich Stellung nehmen

In Ihrer Zeitungsmeldung berichten Sie über ...

Zu ... möchte ich Stellung nehmen.

Ich persönlich halte von ... nichts / viel.

Die Bedeutung ... wird überbewertet / unterschätzt.

Meiner Meinung nach sollte / müsste man ...

... wäre keine / doch eine gute Idee.

einen Beschwerdebrief formulieren

Vor ... Tagen kaufte ich ...

Zu Hause ist mir dann aufgefallen, ...

Beim Kauf / Bei diesem Produkt hatte ich (nicht) erwartet, dass ...

Normalerweise bekommt man ... und nicht ...

Da dies nicht der Fall war, bitte ich Sie, ...

Ich gehe davon aus, dass Sie ...

Andernfalls werde ich ...

auf einen Beitrag Bezug nehmen

Ich habe Ihre Tipps mit großem Interesse gelesen.

Ich möchte gern auf einen Punkt näher eingehen.

Einen Punkt finde ich besonders wichtig.

Ich würde gern noch einen anderen Punkt ansprechen / aufgreifen / hinzufügen.

ETWAS ZUSAMMENFASSEN UND BEWERTEN

LEKTION 7, 8, 10

den Inhalt eines Ratgeber bewerten

Ein brauchbarer Tipp ist meiner Meinung nach ...

Der Tipp ... scheint mir eher unrealistisch.

Besonders hilfreich finde ich den Vorschlag, ...

Man müsste gleich von Anfang an darauf achten, ...

etwas zusammenfassen

Lasst uns also festhalten: ...

... kann also sowohl Vor- als auch Nachteile haben: ...

Wir sind uns einig, dass ...

einen Text zusammenfassen

In dem Text geht es um ...

Die Geschichte erzählt von ...

Hier erfährt man ...

EINE DISKUSSION FÜHREN

LEKTION 7, 8, 9, 12

sich über Ideen austauschen

Das klingt spannend! Du musst aber auch bedenken, dass ...

Hinsichtlich des Kostenrahmens ist wichtig, ...

Für ... solltest du auf jeden Fall weitere Helfer einplanen.

den eigenen Standpunkt darlegen und begründen

Meiner Meinung nach spricht das Argument ... für / gegen ...

Aus meiner Sicht sollte man das Argument ... besonders ernst nehmen.

Ich vertrete diese Meinung aus folgendem Grund: ...

Es gibt folgende gute Gründe für / gegen ...

Man solle / kann / darf / muss doch (nicht) ...

Es gibt gute Gründe dafür: ...

Die Konsequenzen sind doch klar: ...

auf Argumente von Gesprächspartnern positiv reagieren

Da stimme ich dir zu.

Ich bin ganz deiner Meinung.

... ist mir auch sehr wichtig, weil ...

Mir wäre ... auch am liebsten.

jemanden widersprechen

Da bin ich nicht ganz deiner Meinung. Ich finde eher, dass ...

Das sehe ich anders: Ich kenne jemanden, der ...

Was du sagst, stimmt schon, allerdings ...

Argumente zurückweisen

Das sehe ich ganz anders.

Das überzeugt mich nicht ganz.

Da kann ich Ihnen leider nicht zustimmen.

auf Argumente von Gesprächspartnern negativ reagieren

In diesem Punkt kann ich (dir) leider nicht zustimmen.

Was ... betrifft, bin ich anderer Meinung.

... ist nicht so wichtig für mich, weil ...

Einwände formulieren

Dagegen spricht, dass ...

Ich verstehe Ihre Position, aber trotzdem / dennoch ...

Das ist ein Problem, weil ...

über Chancen sprechen

Ein Vorteil dieser Familienform ist auf jeden Fall, dass ...

Das Gute ist, dass man bereits ...

Natürlich müssen die Familienmitglieder (sich) erst einmal ...

über mögliche Probleme sprechen

Möglicherweise hat man auch nicht genug Verständnis für ...

Problematisch könnte es werden, wenn ...

Nicht so einfach scheint mir ...

sich auf etwas einigen

Wir sollten auch auf jeden Fall ... vorbereiten.

Das kommt gut bei den Leuten an.

Ich schlage vor, wir ...

Was meinst du, wie lange wir brauchen, um ...

eine Projektidee vorstellen

Die Idee meines Projektes ist, ...

Für die Umsetzung meines Projektes plane ich ...

Für ... hätte ich auch schon eine Idee: Ich möchte ...

einen Service anbieten

Wir können euch etwas ganz Einmaliges anbieten, nämlich ...

So etwas bekommt ihr sonst nirgendwo.

... ist eine unglaubliche Erleichterung im Alltag. Man muss nie mehr ...

eine Zielgruppe benennen und charakterisieren

Wir haben als Zielgruppe ... gewählt.

In unserem Heimatland gibt es sehr viele ..., die gern einmal ...

Für sie wäre besonders wichtig, dass sie ... können.

Folgender Reisevorschlag ist für diese Zielgruppe geeignet: ...

den Inhalt eines Reisevorschlags präsentieren

Es gibt eine Fülle von Aktivitäten: ...

Täglich bieten wir ein Programm mit vielen Angeboten zum Entspannen: ...

Die Ausrüstung bringen die Gäste mit / wird gestellt.

Wir reisen hauptsächlich / ausschließlich mit ...

Frühstück gibt es ... Das Mittagessen wird ... eingenommen.

Zum Abendessen laden wir die Gäste zu ... Spezialitäten ein.

Die Gäste übernachten in einem / einer ...

Feedback geben / etwas bewerten

Das war eine sehr interessante Präsentation.

Eure Präsentation hat mir ausgezeichnet gefallen.

Bei eurer Präsentation fand ich besonders ... interessant.

Wo ihr euch noch verbessern könntet, ist bei der / dem ...

ÜBER ETWAS BERICHTEN

über Familienkonstellationen sprechen

Zu meiner Familie gehören ...

Ich lebe mit meiner / meinem / meinen ... in ...

Das ist in meinem Heimatland ganz normal / etwas ungewöhnlich / ...

Aber im Haushalt meiner / meines ... zum Beispiel wohnen nicht nur ..., sondern auch ...

Außerdem kenne ich ein Paar, das ...

über ein Gericht berichten

... ist ein typisches Gericht aus ...

Es hat seinen Namen von ...

Meist wird es zu ... gekocht / zubereitet / ...

Dazu passt am besten ...

Es schmeckt / riecht ein bisschen nach ...

Man schneidet / schält / vermischt / brät / kocht zuerst ... Dann ...

über Studienwünsche sprechen

Bei uns wollen auch viele, so wie Anton / Sophie/..., ... studieren.

Folglich / Infolgedessen sind / gibt es / ist es ...

Sie haben oft schon gute / schlechte Erfahrungen mit ... gemacht, sodass sie ... möchten / suchen.

Infolge guter / schlechter Erfahrungen ... suchen / wollen viele ...

ÜBER KÖRPERLICHE BESCHWERDEN UND KRANKHEITEN SPRECHEN

LEKTION 11

Fragen nach Beschwerden stellen

Wo tut es Ihnen denn weh?

Was für eine Art Schmerz ist es denn?

Wie lange haben Sie das schon?

Haben andere in Ihrer Familie das auch?

Beschwerden beschreiben

Hier habe ich einen Ausschlag / rote Flecken / mehrere Insektenstiche / ...

Ich leide an Appetitlosigkeit.

Ich habe das / Man sieht das am ganzen Körper / im Gesicht / hier oben / unten / ...

Es ist ein dumpfer / stechender / pochender / intensiver / ziehender Schmerz.

Das / Diese Schmerzen habe ich erst seit kurzer Zeit / schon lange / seit ...

nach möglichen Ursachen fragen

Woher könnten Ihre Probleme kommen?

Welchen Beruf üben Sie aus?

Fragen nach Ursachen beantworten

Ich habe mich wohl in der Schule / in den öffentlichen Verkehrsmitteln / ... angesteckt.

Meine Schwester / ... hat(te) das auch (schon).

Zurzeit habe ich viel Stress im Beruf.

Ich sitze den ganzen Tag am PC.

Wahrscheinlich habe ich beim Sport übertrieben / Ich habe mich beim Sport verletzt.

Ursachen und Therapie erklären

Das kommt vom vielen Sitzen / von der Bildschirmarbeit / ...

Das ist eine Allergie / Virus-Infektion / ...

Die Ursache für diese Schmerzen ist der Knochen / der Nerv / der Muskel / ...

Sie bekommen / Ich gebe Ihnen ein/e ... Spritze / Schmerzmittel / Rezept.

Anweisungen geben

Am besten machen Sie das so: ...

Nehmen Sie die Tabletten ...

Reiben Sie die Stellen ... mit der Salbe ein.

Vermeiden Sie ... / Sorgen Sie für ...

an ein Thema heranzuführen

Wen oder was verbindet ihr mit folgendem Ausspruch: ...?

Was fällt euch ein, wenn ihr ... hört?

die Auswahl begründen

Vor Kurzem wurde ... gefeiert. / Derzeit kann man in ... sehen. Aus diesem Grund haben wir ... für unseren Vortrag gewählt.

den Aufbau des Vortrags vorstellen

In unserem Kurzvortrag befassen wir uns mit dem Thema „...“.

Zunächst möchten wir folgenden Aspekt darstellen: ...

Als nächstes betrachten wir dann ...

Danach wird ... über einen weiteren wichtigen Aspekt berichten.

... wird am Ende ein Beispiel aus ... vorstellen.

einzelne Aspekte erläutern

Zu diesem Punkt möchte ich noch erwähnen, dass ...

auf Wichtiges hinweisen

Besonders bedeutend ist in diesem Zusammenhang auch ...

von einem Vorredner das Wort übernehmen

Das war ... mit der Einführung. Jetzt ...

In meinem Beitrag geht es nun um das Thema „...“ / einen weiteren Aspekt des Themas „...“

Danke, liebe/lieber ... Ich greife nun einen neuen Aspekt auf.

verschiedene Situationen beschreiben und vergleichen

Es ist zu beobachten, ...

Es ist auffällig, dass ...

Verglichen mit der Situation vor ... Jahren ...

Heute gibt es eine vergleichbare Situation ...

Die Entwicklung in den letzten Jahren zeigt, dass ...

einen Vortrag beenden

Abschließend könnte man sagen, dass ...

Als Fazit/Ergebnis lässt sich festhalten ...

Alles in allem zeigt sich, ...

Wenn man die Entwicklung der letzten Jahre betrachtet, ...

Die kurze Beschreibung führt zu der Frage, ob ...

Es wird deutlich, dass ...

auf Einwände reagieren

Das ist eine gute Frage / ein interessanter Einwand: Dazu kann ich noch sagen, ...

Richtig, auf ... konnten wir aus ... Gründen nicht weiter eingehen. Vielleicht nur kurz: ...

FEEDBACK ZU EINER PRÄSENTATION GEBEN

LEKTION 1, 5

eine Präsentation kommentieren

Ich finde, das war eine sehr ... und ... aufgebaute Präsentation.

Besonders gefallen hat mir ...

Nicht so klar war mir allerdings, ...

Beim Aufbau ist mir aufgefallen, dass ...

Eine Anmerkung hätte ich noch zu ...

Verbesserungsvorschläge machen

Anstatt ... zu zeigen, wäre es vielleicht interessanter gewesen ...

Als Material hätte man auch ... verwenden können.

Ein Vorschlag, um das Ganze / die Präsentation weniger ... zu machen, wäre vielleicht ...

Ich könnte mir vorstellen, dass man ... erreichen würde.

ÜBER EIN THEMA DISKUTIEREN

LEKTION 1, 2, 3, 4, 6

Argumente anführen

Ich finde, dass man mit solchen Methoden ...

Ein zentraler Punkt bei dieser Diskussion ist doch die Frage, ...

Ich würde mir wünschen, dass mehr Gewicht auf ... gelegt wird. Dadurch ...

Ich vertrete den Standpunkt ...

eigene Vorlieben benennen

Wenn ich verreise, steht ... im Vordergrund.

Als Unterkunft stelle ich mir ... vor. Da fühlt man sich wie ...

Natürlich könnte/sollte man unterwegs auch einmal ...

Auf keinen Fall möchte ich die schönste Zeit im Jahr hauptsächlich damit verbringen, ...

... kommt für mich gar nicht infrage, da ...

... würde ich auch / nicht so gern in Kauf nehmen.

Das verstehe ich schon, aber würde es dir nicht auch gefallen, ...?

Maßnahmen darlegen

Wir setzen auf ein gutes Betriebsklima / ...

Wir tun sehr viel für ...

Wir werden in Zukunft mehr für ... tun.

Bei uns bekommt man einen festen Vertrag / ... Das ist mehr wert als ...

Wir bieten regelmäßige Arbeitszeiten / ...

auf ein Argument eingehen

Dein Argument leuchtet mir ein ...

Ich sehe das anders ...

Natürlich haben solche Tests eine Berechtigung, aber man sollte ...

Einerseits lässt sich damit ... feststellen, andererseits ...

Da hast du recht, problematisch finde ich ...

Dem kann ich nicht zustimmen, weil ...

auf einen Vorschlag eingehen

Dein Vorschlag ist *sehr interessant*. Das kann man durchaus so sehen.

Ich würde deinen Vorschlag *gern aufgreifen*.

Könnte man nicht *auch sagen*, dass ...?

Ja, aber wäre es dann nicht *sinnvoll*, ...

Meines Erachtens sollte man noch *berücksichtigen* ...

Einwände äußern

Das kann ich nicht *nachvollziehen*. Ist es nicht so, dass ...

Das klingt zwar *überzeugend*, aber ...

Das könnte man auch *anders sehen*, zum Beispiel ...

Man muss *allerdings auch sehen*, dass ...

Es gibt *jedoch große Probleme bei/in* ...

Allerdings sieht die Zukunft in Bezug auf ... düster/kritisch/... aus: Man muss damit rechnen, dass ...

EINE DISKUSSION LEITEN

LEKTION 1, 3, 6

eine Diskussion einleiten

Heute wollen wir uns mit dem Thema „...“ *auseinandersetzen*.

Wollen wir uns ... *noch ein Meinungsbild von ... einholen*?

eine Diskussion leiten

Du lässt also das Argument von ... *gelten*, meinst aber auch, dass ...

Vielleicht sollten wir uns *noch intensiver mit der Frage beschäftigen*, ...

Wer möchte sich *dazu noch äußern*?

... *können wir später noch einmal aufgreifen*.

eine Entscheidung einleiten

Wenn wir alle Argumente *noch einmal zusammenfassen*, was stellen wir dann fest?

Für *welchen der drei Bereiche gab es denn die stärksten Argumente*?

Unser *Fazit wäre also* ...

eine Diskussion abschließen

Alles in allem *könnte man also sagen*, ...

Abschließend könnten wir also festhalten, ...

SCHRIFTLICH DIE MEINUNG ÄUSSERN

LEKTION 1, 3, 5

Bezug auf die Quelle nehmen

Während der Themenwoche zum Thema „Glück“ *las ich einen interessanten Beitrag*: ...

Unter anderem *ging die Autorin / der Autor darauf ein*, dass ...

Das ..., *von dem ... schreibt*, finde ich *sehr wichtig / finde ich einen wichtigen Gedanken*.

auf etwas Bezug nehmen

Neulich *hörte ich von* ...

Schön, mal wieder *von Dir* ...

... *ist mir nicht ganz unbekannt*.

Dazu kann ich *allerdings ... sagen*.

... *kann ich überhaupt nicht nachvollziehen*.

Besonders kritikwürdig ist ...

WICHTIGE REDEMittel / KOMMUNIKATION

über eigene Erfahrungen berichten

Die wichtigste Erfahrung war ...

Mit ... habe ich eigene Erfahrungen gemacht.

... hat für mich große Bedeutung, weil ...

Das konnte ich persönlich beobachten, als ...

den eigenen Standpunkt erläutern

Meine Ansicht dazu ist folgende: Ich ...

... beurteile ich positiv/negativ, weil ...

... sehe ich eher kritisch/positiv/entspannt.

Ich bin der festen Überzeugung, dass ...

Stellung nehmen

Es freut mich ganz besonders, dass Du ...

Ich bin beeindruckt davon, wie ... Du ...

Gern schreibe ich Dir, wie ich ... sehe.

Grundsätzlich halte ich (nicht) sehr viel von ...

Andererseits darf man / sollte man ... nicht außer Acht lassen.

Vielleicht ... ein paar nützliche Hinweise.

Mein persönliches Fazit ist ...

generalisierende Vorschläge machen und begründen

Wenn ich zu entscheiden hätte, würde ich ... mit Steuern finanzieren.

Ich fände es gut, wenn die Politik / die Politiker ..., da ...

Außerdem sollten Steuern für ... ausgegeben werden, weil ...

Steuern sollten vor allem für Bildung ausgegeben werden, denn ...

Lösungen zu Seite 37:

1 in der Steinzeit; 2 Jäger und Sammler; 3 Geschicklichkeit und Vorsicht

Lösungen zu Seite 44:

1 39 (Begründung: Die zwei vorgehenden Zahlen werden zusammen addiert: $15 + 24 = 39$.)

2 N (Begründung: Der letzte Buchstabe ist jeweils zwei Schritte hinter dem vorhergehenden Buchstaben.)

3 a (Begründung: Wenn heute Sonntag ist, ist der Tag nach übermorgen Mittwoch und Mittwoch ist vier Tage nach Samstag.)

4 T (Die beiden Worte lauten *Haut* und *Tasche*.)

5 c (Begründung: Erst kommt ein Rechteck, dann ein Quadrat, dann wieder ein Rechteck, also muss es sich um ein Quadrat handeln. Da jede Figur zur Hälfte ausgefüllt ist, muss es c sein.)

um das Wort bitten

Darf ich dazu etwas sagen?

Dazu würde ich jetzt gern etwas sagen.

Ich hätte dazu einen Vorschlag.

Lassen Sie mich kurz darauf antworten ...

jemanden höflich unterbrechen

Wenn ich Sie kurz unterbrechen darf: ...

Eine kurze Zwischenfrage bitte: ...

Darf ich da kurz einhaken?

Unterbrechungen abwehren

Darf ich das bitte zu Ende führen?

Würden Sie mich bitte ausreden lassen.

Ich habe Ihnen zugehört, nun bitte ich Sie, mir zuzuhören.

eine Debatte vorbereiten

Als Erstes könnten/sollten wir das Argument ... bringen. Beispielsweise, dass ...

Ich würde zuerst mit einem starken Argument einsteigen. Und zwar damit, dass ...

Ich fände es nicht gut, als Erstes das Argument ... anzubringen. Vielmehr / Im Gegenteil müsste man ...

Am Ende müsste noch einmal etwas Überzeugendes kommen, wie zum Beispiel ...

auf Argumente eingehen

Darauf lässt sich / möchte ich erwidern, dass ...

Das Argument ... war nicht stichhaltig, beziehungsweise/respektive wenig überzeugend.

Beispielsweise konnte ich nicht nachvollziehen, warum/wo/was

Wir sollten unbedingt das Argument ... aufgreifen/hinterfragen.

Und zwar könnten wir bei dem Punkt ansetzen, ...

Argumente zusammenfassen

Wenn ich Sie richtig verstanden habe, dann ...

Wie mein Vorredner gesagt hat, ist es so: ...

Meine Vorrednerin hat soeben ausgeführt, dass ...

Argumente entkräften

Das Argument ... überzeugt nicht, und zwar aus folgendem Grund: ...

Aus der Forschung wissen wir doch, dass ...

Mein Vorredner beziehungsweise das gesamte Team hat uns nicht überzeugt, weil ...

Argumente und Ideen bewerten

Uns hat besonders die Argumentation der ... Gruppe überzeugt.

Eindrucksvoll war beispielsweise, was sie über ... gesagt hat.

Am meisten überzeugt hat uns die Argumentation von ... Und zwar wegen ...

Wir empfanden das Argument der Kontra-Gruppe, genauer gesagt von ... als stärker/schwächer.

Ich finde deine Argumentation (nicht) stichhaltig/überzeugend, weil ...

Dem Argument kann ich absolut / nicht ganz zustimmen, denn ...

Die Idee, ..., ist meines Erachtens ...

ein Problem darstellen

Ich lebe in ... und in meinem Bekanntenkreis gibt es ...

über persönliche Erfahrungen berichten

Plötzlich habe ich gemerkt, wie schwer es ist ...

Angaben über die wirtschaftliche Lage eines Landes machen

Die Lebenshaltungskosten in ... gehören zu den höchsten/niedrigsten ...

Sie liegen bei etwa/schätzungsweise ...

Die größte Belastung des Haushaltsbudgets bilden die Ausgaben für ...

Vor- und Nachteile benennen

Negativ wirkt sich ... dahingehend aus ...

Positive Ansätze sehe ich darin ...

etwas mit Beispielen erklären

Armut/... kann man meiner Meinung nach unterschiedlich verstehen. Zum einen ... zum anderen ...

Als arm/... würde ich Menschen bezeichnen, die ...

In Armut/... leben, heißt für mich, ...

Unter Armut/... verstehe ich, wenn/dass jemand ...

In unserer Gesellschaft gilt derjenige als arm/..., der ...

Gehörtes oder Gelesenes wiedergeben und kommentieren

Mit Interesse habe ich die Beiträge ... gelesen.

Was besonders auffällt / ins Auge springt, ist ...

Im vorliegenden Schaubild geht es um das Thema ... / die Frage, ob/wie ...

In dem Artikel „...“ ist die Rede davon, dass ...

Er gibt außerdem Auskunft darüber, ...

Meines Erachtens spricht der Wunsch nach ... für ...

... könnte ein Schritt in die richtige Richtung sein.

... halte ich für äußerst bedenklich/gefährlich/problematisch.

eine Grafik analysieren, Daten und Informationen sprachlich wiedergeben

Die Grafik veranschaulicht das Ergebnis einer Umfrage. Darin wurden ... nach ... gefragt / zu ... befragt.

Dabei wird jeweils der Prozentsatz der Nennungen ... gegenübergestellt.

Ein Grund dafür könnte ... sein.

vergleichen und Unterschiede formulieren

Verglichen mit / Im Vergleich zu ... nannten ...

... würde in meiner Heimat ähnlich / unterschiedlich / ganz anders ausfallen: ...

Bei der Frage ... sind die Unterschiede zwischen ... beträchtlich/gering.

Ähnlich wie / Anders als in der Schweiz/... gibt es ...

Im Vergleich/Gegensatz zur Schweiz/... ist das Preisniveau eher etwas ...

In ... werden mehr als / weniger als / etwa gleich viel Steuern bezahlt wie ...

Während es in der Schweiz/... sechs wirtschaftliche Zentren gibt, sind es in ... (nur) ...

eigene Bewertungen/Erfahrungen nennen

Persönlich halte ich „...“ für die wichtigste Voraussetzung für ...

Ein wichtiger Gesichtspunkt wäre für mich noch ...

Alternativen nennen

Ich könnte mir aber auch vorstellen, dass ...

Eine andere Möglichkeit, mit dem Problem umzugehen, ...

Könnte man betroffene Menschen durch ... unterstützen?

VERHANDELN

LEKTION 11

Erwartungen formulieren und Konventionen nennen

Bei uns wird erwartet, dass man zu geschäftlichen Terminen ...

Eine der wichtigsten Regeln betrifft meiner Einschätzung nach ...

... ist bei uns üblich / ein Muss / erlaubt und sogar erwünscht.

Mit ... liegt man bei uns immer richtig. / Mit ... können Sie / kannst Du nichts falsch machen.

auf unpassendes Verhalten hinweisen

... wird bei uns nur in Maßen gern gesehen.

... ist für das Geschäftliche tabu.

auf Probleme hinweisen

Ihren Vorschlag anzunehmen ist für mich/uns schwierig, weil ...

den Wünschen des anderen entsprechen

Wir richten uns ganz nach Ihnen.

Konsequenzen von Einigung nennen

Wenn wir uns heute noch einigen, dann ...

Leistungen des Gegenübers anerkennen

Uns ist völlig klar, dass Sie eine Menge Geld und Arbeit investiert haben, aber ...

für ein gerechtes Vorgehen plädieren

Eine faire Lösung wäre (aus unserer Sicht), wenn ...

Alles, was wir wollen, ist ein Preis, mit dem beide Seiten leben können.

Termine vereinbaren

Wir müssten uns (vielleicht) noch einmal treffen, um ... Wann ginge es denn bei Ihnen?

Kriterien erfragen

Wie kommen Sie auf diesen Preis?

Darf ich Ihnen noch ein paar Fragen zu der Küche/... stellen?

SCHRIFTLICH STELLUNG NEHMEN

LEKTION 8

einen Leserbrief / Blog- oder Forumsbeitrag verfassen

In Ihrer aktuellen Ausgabe fordern Sie Ihre Leser auf, ...

Letztes Jahr kam ich mit ... nicht zurecht.

Folglich begann ich ... zu lesen.

Darin wurde ausführlich geschildert, wie ...

... sind meiner Meinung nach als ... zu verstehen.

Sie sollen die Leser in die Lage versetzen, ... zu ...

Man sollte es aber möglichst vermeiden, ...

Meines Erachtens sind solche Ratgeber ..., weil ...

Ihr großer Erfolg beruht sicherlich auch auf ...

PRÄSENTIEREN

LEKTION 10

Daten nennen

In meiner Kurzpräsentation möchte ich Euch einen meiner Lieblingsromane, ..., vorstellen.

Es handelt sich um ..., auf Deutsch ..., von ..., erschienen im Jahr ...

Das Buch gehört zu ... und war in meinem Heimatland ...

Der Roman wurde auch im Jahr ... von ... verfilmt.

den Inhalt eines Werks wiedergeben

Das Romangeschehen spielt in ...

Die Protagonistin / Der Protagonist zeichnet sich dadurch aus, dass sie/er ...

Zu den Gegenspielern/Nebenfiguren gehören ... sowie ...

Man könnte die Handlung / das Geschehen wie folgt zusammenfassen: ...

die Auswahl begründen

Was mich an dem Buch so gefesselt hat, ist ...

Man wird in ... hineinversetzt.

Außerdem erfährt man eine Menge über ...

eine Literaturverfilmung bewerten

In dem Film mit dem Titel ... geht es um ... / Der Film ... handelt von ...

Er basiert auf einer literarischen Vorlage, die ...

Beim Vergleich zwischen Buch und Film / filmischer Adaption stellt man fest, dass ...

Die Bebilderung/Visualisierung der Geschichte trägt dazu bei, dass ...

... unterscheidet sich in folgenden Punkten von ...

Nach der Lektüre von ... habe/hätte ich erwartet, dass ...

... wurden vollständig / im Wesentlichen / teilweise / eher nicht erfüllt, denn ...

... empfehle ich, ... zu ...

BEURTEILEN

LEKTION 8, 12

Erfindungen beurteilen

Den Hauptpreis gewinnen sollte meines Erachtens eine Erfindung, die ...

Das Kriterium ... scheint mir dabei besonders wichtig, denn ...

... trifft bei den drei beschriebenen Erfindungen auf ... zu.

Am wenigsten überzeugt hat mich ...

Alles in allem finde ich solche Wettbewerbe ...

Tipps und Ratschläge beurteilen

Auf die innere Stimme hören sollte man auf jeden/keinen Fall, ...

Belohnungen aufsparen ist nicht immer effizient, aber ...

An Beziehungen arbeiten bringt in Situationen etwas, in denen man ...

Empathie und Sensibilität zeigen ist vor allem dann sinnvoll, wenn man ...

Lösungen zum Kursbuch:

Lektion 8, S. 102, 1c: Frage: Was sind Ihrer Meinung nach die drei wichtigsten Voraussetzungen, damit eine Liebesbeziehung hält? Männer = blaue Balkenfarbe.

Lektion 9, S. 112, 4: 1 Asien, 2 Russland, 3 London, 4 Istanbul

Lektion 11, S. 138, 1b: 1a, 2c, 3b

Lektion 12, S. 147, 2c: Der Gewinner des Wettbewerbs war die Mini-Drohne „Nixie“. Die Jury fand die Idee brilliant. Für das Projekt sprach auch, dass es bereits einen überzeugenden Geschäftsplan für die Umsetzung gab. Die Handprothese aus dem 3D-Drucker belegte den 2. Platz und wurde als „Sieger der Herzen“ bezeichnet.

Lösungen zum Arbeitsbuch:

Lektion 12, AB 185, 2: 2, 4, 6, 7, 9, 10, 13